

Rheinfelder Montagsdemo



Liebe Montagsdemonstrantinnen und Montagsdemonstranten,



Erika mit ihrem Beitrag zur 234. Montagsdemo!

Internetsperren - wirksam gegen Kinderpornografie im Internet?

Das Gesetz ist selbst in den Reihen der bürgerlichen Parteien ob seiner Wirkung und Zielsetzung umstritten.

Zu Recht erwarten viele Menschen, dass wirksam und mit aller Härte gegen Kinderpornografie vorgegangen wird. Sie ist Ausdruck einer zutiefst menschenverachtenden und extrem egoistisch rücksichtslosen Denkweise.

Ein wirkliches Verbot kinderpornografischer Darstellung und ihrer Verbreitung hat die Regierung jedoch nicht vor.

Dass das BKA hier nicht aktiv wird, zeigt, dass der Kampf gegen Kinderpornografie offenbar nur ein Vorwand ist.

Was weniger bekannt ist: die Sperr-Technik eröffnet die Möglichkeit einer Bespitzelung und auch Zensur politisch unliebsamer Websites und ihrer Nutzer. Das wären dann Zensurmaßnahmen auf Ebene der IP-Adressen, wie sie aktuell in China oder im Iran angewendet werden.

So bemerkte die sonst unpolitische Computerzeitung ct in ihrer letzten Ausgabe: *"Es dürfte nur noch eine Frage der Zeit sein, bis auch radikale politische Aussagen ausgeblendet werden sollen. Dann fehlt nur noch ein Gesetz, das jedes Umgehen der technischen Sperre unter Strafe stellt, und die Machthabenden haben ein perfektes Zensurwerkzeug."*

Der Verdacht ist allzu berechtigt. Denn das Gesetz enthält keine Kriterien für die Sperrlisten

Während Leute wie Innenminister Wolfgang Schäuble und sein Regierungskabinett entrüstet mit dem Finger auf den Iran zeigen, bereiten sie die selben Unterdrückungsmaßnahmen hier unter dem verlogenen Vorwand des Kampfs gegen Kinderpornografie vor.

Wachsamkeit ist also geboten, die Gesetzesänderung muss vom Tisch und der Kampf für die Verteidigung und Erweiterung demokratischer Freiheiten und Rechte gegen den Ausbau der Zensur- und

Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz

Rheinfelder Montagsdemo



Bespitzelungsmaßnahmen geführt werden! Gewaltverherrlichende und Kinderpornografie muss verfolgt und mit aller Härte bestraft werden!

19.06.09 - Wütende Letten auf der Straße

Gestern gingen in Lettland Tausende auf die Straße und forderten den Rücktritt der Regierung, nachdem ein brutales "Sparprogramm" beschlossen worden war. Es trifft vor allem die Rentner und Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, d.h. Lehrer, Beschäftigte im Gesundheitsdienst usw. Vielen wird das Gehalt um 40 oder 50 Prozent gekürzt. Die Regierung verteidigt die Maßnahmen damit, dass ohne sie der Internationale Währungsfonds keine weiteren Kredite zur Verfügung stellt



Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz